

Pressemitteilung

Oerlikon Nonwoven auf der ANEX-SINCE in Shanghai

Vliesstoffqualitäten im Fokus: für jede Anwendung das optimale Produktionsverfahren

Neumünster, 23. Juni 2021 – Auf der diesjährigen ANEX-SINCE in Shanghai, China, präsentiert Oerlikon Nonwoven markt- und kundenorientierte Lösungen für Hygiene- und Medikal-, Filtrations- und andere technische Anwendungen. Vom 22. - 24. Juli 2021 können sich die Messebesucher vom umfangreichen Produkt- und Prozess-Knowhow des Neumünsteraner Anlagenbauers überzeugen (Stand 1H20).

Umfangreiches Spinnvliesportfolio – immer die passende Lösung

Im Bereich der Spinnvliesstechnologie ist Oerlikon Nonwoven mittlerweile sehr breit aufgestellt. Der Prozess zur Produktion von Geotextilien aus Polyester oder Polypropylen wurde optimiert; er kennzeichnet sich durch die hohen erzielbaren Produktqualitäten sowie hohen Produktionskapazitäten und Erträge für die Produktion von innovativen und zukunftsweisenden Vliesstoff-Produkten.

Für die Produktion von Hygiene- und Medikal-Vliesstoffen bietet Oerlikon Nonwoven seine neue QSR (Quality Sized Right) Anlagen an. Der Vorteil für die Vliesstoffproduzenten: wettbewerbsstarke Lösungen kombinierbar mit innovativen Features, die eine Differenzierung im Markt ermöglichen.

Qualität, wo es drauf ankommt: Meltblown Vliese flexibel und effizient produzieren

Neue einzigartige und höchst anspruchsvolle Filtermedien sowie eine Vielzahl andere hochwertiger Vliesstoffanwendungen lassen sich dank der optimierten Meltblown Technologie der Oerlikon Nonwoven einfach, flexibel und effizient herstellen. Ob als Stand-Alone Anlage mit einer oder mehreren Positionen, als „Plug & Produce“-Einbauten in bereits vorhandene Anlagen oder in Kombination mit anderen Technologien: der Oerlikon Nonwoven Meltblown Prozess ermöglicht schon heute die kosteneffiziente Herstellung von Meltblown Vliesen mit Qualitätsanforderungen von morgen. Immer mehr Produzenten entscheiden sich für die inzwischen vielfach bewährten und stets weiterentwickelten Meltblown Lösungen von Oerlikon Nonwoven.

Airlaid Technologie für die Vliesstoffe von morgen

Pulp bzw. Zellstofffasern als Rohstoff für die Vliesstoffherstellung steht aktuell nahezu konkurrenzlos in Bezug auf Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit dar. Der Airlaid Prozess von Oerlikon Nonwoven ist

die ideale Lösung für die Verarbeitung von diesem Rohstoff zu hochwertigen Produkten für eine Vielzahl von Anwendungen. Eine Produktion von hochqualitativen, leichten Airlaid Vliesen mit wirtschaftlich attraktiven Produktionsgeschwindigkeiten und Anlagendurchsätzen ist heutzutage gefragt. In diesem Bereich setzt das patentierte Formierverfahren von Oerlikon Nonwoven, das zudem die homogene Durchmischung von verschiedensten Rohstoffen ermöglicht, bei gleichzeitig hoher Gleichmäßigkeit und homogener Faserablage auch bei Vliesen mit geringem Flächengewicht Maßstäbe. Auch bei nachhaltigen Anwendungen im Recycling Bereich gewinnen die Vorzüge dieser Technologie immer mehr an Bedeutung.

P&G patentierte PHANTOM Technologie

Ebenfalls auf dem Messestand vorgestellt wird die von P&G patentierte PHANTOM Technologie für Hygieneprodukte und Wischtücher. Oerlikon Nonwoven verfügt über eine weltweite alleinige Lizenz an dieser Technologie. Die PHANTOM Technologie ist die überlegene alternative Technologie zur Herstellung von z.B. Feuchttüchern aus Pulp und Polymerfasern. Diese Technologie hat im Vergleich zu den bisher im Markt bekannten Verfahren ökologische sowie Leistungs- und Kostenvorteile. Weltweit durchgeführte Konsumententests belegen die Überlegenheit des Materials. Auch der Herstellungsprozess selbst trägt durch den Verzicht auf eine Wasserstrahlverfestigung mit anschließend notwendiger Trocknung zur nachhaltigen Gesamtbilanz des Materials bei. Mittels gezielter Prozessführung können die relevanten Produktparameter wie etwa Weichheit, Festigkeit, Schmutzaufnahme und Flüssigkeitsaufnahme optimal eingestellt werden.

3932 Zeichen inkl. Leerzeichen



Bildunterschrift: Die Oerlikon Nonwoven Meltblown Technologie, eine wettbewerbsstarke Lösung.



Bildunterschrift: Auch im Recycling Bereich ideal einsetzbar – die Oerlikon Nonwoven Airlaid Technologie

Für weitere Informationen:

Claudia Henkel
Marketing, Corporate Communications
& Public Affairs
Tel. +49 4321 305 105
Fax +49 4321 305 212
claudia.henkel@oerlikon.com

André Wissenberg
Marketing, Corporate Communications
& Public Affairs
Tel. +49 2191 67 2331
Fax +49 2191 67 1313
andre.wissenberg@oerlikon.com

Über Oerlikon

Oerlikon (SIX: OERL) ist eine weltweit führende Innovationsschmiede in den Bereichen Oberflächentechnologie, Polymerverarbeitung und additive Fertigung. Ihre Lösungen und umfassenden Services, ergänzt durch moderne Werkstoffe, verbessern und optimieren die Leistung und Funktion, das Design und die Nachhaltigkeit der Produkte und Fertigungsprozesse der Kunden in wichtigen Industriezweigen. Seit Jahrzehnten ist Oerlikon Technologie-Pionier. Alle Entwicklungen und Aktivitäten haben ihren Ursprung in der Leidenschaft, die Kunden dabei zu unterstützen, ihre Ziele zu erreichen und eine nachhaltige Welt zu fördern. Mit Hauptsitz in Pfäffikon, Schweiz, betreibt der Konzern sein Geschäft in zwei Divisionen: Surface Solutions und Polymer Processing Solutions. Der Konzern ist mit über 10 600 Mitarbeitenden an 179 Standorten in 37 Ländern präsent und erzielte 2020 einen Umsatz von CHF 2,3 Mrd.

Für weitere Informationen: www.oerlikon.com

Über die Division Oerlikon Polymer Processing Solutions

Mit ihren Marken Oerlikon Barmag, Oerlikon Neumag, Oerlikon Nonwoven und Oerlikon HRSflow fokussiert die Division Oerlikon Polymer Processing Solutions auf Chemiefaser-Anlagentechnik und Durchflussregeltechnologie-Lösungen. Oerlikon gehört zu den führenden Anbietern von Chemiefaser-Filamentspinnanlagen, Texturiermaschinen, BCF-Anlagen, Stapelfaseranlagen sowie Lösungen zur Produktion von Vliesstoffen und bietet als Dienstleister technologische Lösungen für die gesamte textile Wertschöpfungskette an. Darüber hinaus offeriert Oerlikon eine Reihe von Lösungen im Bereich der hochpräzisen Durchflussregelung. Dazu zählt ein umfangreiches Sortiment an Zahnraddosierpumpen für die Textilindustrie und andere Industriezweige wie etwa den Automobilbau, die chemische Industrie und die Lack- und Farbenindustrie. Mit Oerlikon HRSflow entwickelt die Division innovative Heißkanalsysteme für die Polymer Processing Industrie. In Kooperation mit Oerlikon Balzers werden hier hoch effiziente und effektive Beschichtungslösungen aus einer Hand angeboten.



Als zukunftsorientiertes Unternehmen lässt sich die Forschung und Entwicklung dieser Division des Oerlikon Konzerns von Energieeffizienz und nachhaltigen Technologien (e-save) leiten. Mit seinem Angebot an Polykondensations- und Extrusionsanlagen und deren Hauptkomponenten bedient das Unternehmen den gesamten Fertigungsprozess vom Monomer bis hin zu texturiertem Garn und anderen innovativen polymeren Werkstoffen und Anwendungen. Das Produktportfolio wird durch Automatisierungs- und Industrie-4.0-Lösungen abgerundet.

Die Hauptmärkte für das Produktportfolio von Oerlikon Barmag sind Asien, insbesondere China, Indien und die Türkei, und für Oerlikon Neumag und Oerlikon Nonwoven die USA, Asien, die Türkei und Europa. Oerlikon HRSflow ist vor allem in den Automobil-Kernmärkten zu Hause. Dazu zählen Deutschland, China, Korea und Brasilien. Weltweit hat die Division mit über 4 500 Beschäftigten Standorte in 120 Ländern mit Produktions-, Verkaufs-, Vertriebs- und Serviceorganisationen. In den Forschungs- und Entwicklungs-Zentren in Remscheid, Neumünster (Deutschland), San Polo di Piave / Treviso (Italien) und Suzhou (China) entwickeln hochqualifizierte Ingenieure, Technologen und Techniker innovative, technologisch führende Produkte für die Welt von morgen.

Für weitere Informationen: www.oerlikon.com/polymer-processing